



# Parlamentarischer Vorstoss

Vorstoss-Nr.: 141-2025  
Vorstossart: Interpellation  
Richtlinienmotion: ☐  
Geschäftsnummer: 2025.GRPARL.336

Eingereicht am: 10.06.2025

Fraktionsvorstoss: Nein  
Vorstoss Ratsorgan: Nein  
Eingereicht von: Hiltpold (Thun, GRÜNE) (Sprecher/in)  
Hügli (Münchenbuchsee, SP)  
Lindegger (Roggwil, GRÜNE)

Weitere Unterschriften: 0

Dringlichkeit verlangt: Nein  
Dringlichkeit gewährt:

RRB-Nr.: vom  
Direktion: Wirtschafts-, Energie- und Umweltdirektion  
Klassifizierung: Nicht klassifiziert

## Statistische Datenlage bei Hundebissvorfällen im Kanton Bern

Die Diskussion der jüngsten Hundevorstösse hat deutlich gemacht, dass zumindest die öffentlich zugängliche Datenlage im Kanton Bern unvollständig und lückenhaft ist. Mehr Klarheit und Vollständigkeit würden einer faktenbasierten Diskussion und Lösungsfindung dienen.

Der Regierungsrat wird um Beantwortung folgender Fragen gebeten:

1. Welche Daten werden beim Veterinäramt bei gemeldeten Hundebissvorfällen systematisch erhoben?
2. Werden nachfolgende Umstände bei Hundebissverletzungen von Menschen erhoben: Rasse des Hundes bzw. der beteiligten Hunde, dominierende Rassenherkunft bei Mischlingshunden, Gewicht des Hundes, Ort des Vorfalls (öffentlicher oder privater Raum), Art und Schwere der Verletzung, nähere Vorfallsumstände, Alter des Opfers und gab es frühere Vorfälle mit diesem Tier oder Hundebesitzer?
3. Wird erfasst, welche Massnahmen gegenüber den Hundehaltenden getroffen wurden?
4. Welche diesbezüglichen Daten waren bislang öffentlich zugänglich und/oder wurden regelmässig publiziert?
5. Ist der Regierungsrat bereit, seine Praxis bei der Erhebung dieser Daten sowie deren Veröffentlichung zu überdenken und, wenn ja, anzupassen und inwiefern?

Verteiler

- Grosser Rat

-